

Checkliste

Reflexionsfragen zur Selbst- und Teamreflexion in Hinblick auf die Genderthematik.

Als ich ein Kind war:

- ✓ Wie sah ich damals aus? Wie habe ich mich gefühlt? Welche Spiele habe ich wo und mit wem gespielt?

- ✓ War ich ein eher »wildes« oder eher ein »braves« Kind?

- ✓ Passte ich in die geschlechtstypischen Vorgaben? Musste ich mich einem Geschlecht zuordnen? Hätte ich gerne einem anderen Geschlecht angehört?

- ✓ Was durfte ich? Was durfte ich nicht? Was hatte es mit meiner Geschlechtszugehörigkeit zu tun?

- ✓ Welche Aufgaben und Pflichten hatte ich als Kind, gab es geschlechtstypische Erwartungen?

- ✓ Welche Privilegien hatte ich aufgrund meiner Geschlechtszugehörigkeit?

- ✓ Wie wäre ich gerne gewesen? Was hätte ich gerne anders gemacht?

- ✓ Gab es geringschätzigte Bemerkungen oder gab es Anforderungen an mich aufgrund der Geschlechtszugehörigkeit, die mich verletzt oder wütend gemacht oder eingeschränkt haben?

- ✓ Wann war ich auch traurig und habe mich klein und verletzt gefühlt?

Meine Situation heute:

- ✓ Was wollte ich immer schon mal ausprobieren und habe es im Laufe der Zeit vergessen?

- ✓ Welche Privilegien habe ich aufgrund meines Geschlechts?

- ✓ Wie wäre ich gerne? Was täte ich dann?

- ✓ Gibt es Gefühle, die ich weniger spüren bzw. ausdrücken kann? Welche?

- ✓ In welchen Situationen verhalte ich mich typisch weiblich bzw. typisch männlich? Gibt es Situationen, in denen ich Weiblichkeit oder Männlichkeit besonders zeige?

- ✓ Wie sieht mein Tagesablauf aus? Welche Aufgaben und Pflichten habe ich?
 - Hier kannst du im nachstehenden Kreis die jeweiligen Anteile der Tätigkeiten pro Tag oder Woche wie unterschiedlich große Kuchenstücke aufzumalen: Erwerbsarbeit, Hausarbeit, ggf. Erziehung von Kindern oder Betreuung von älteren Angehörigen, gemeinnützige ehrenamtlich geleistete Arbeit etc. Auch die Freizeit gilt es genauer zu betrachten, wie viel Zeit habe ich zum »Rumhängen« und »Gammeln«?

